

# Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
<i>Vorwort</i> .....		V
<i>Literaturverzeichnis</i> .....		XVII
<b>1. Teil</b>		
<b>Einführung</b> .....	1	1
<b>2. Teil</b>		
<b>Straftaten gegen das Eigentum</b> .....	5	3
A. Überblick .....	5	3
B. Diebstahl, § 242 .....	8	4
I. Überblick .....	8	4
II. Objektiver Tatbestand .....	10	5
1. Tatobjekt: fremde bewegliche Sache .....	11	5
a) Sache .....	11	5
b) Beweglichkeit der Sache .....	20	8
c) Fremdheit der Sache .....	21	8
2. Tathandlung: Wegnahme .....	27	10
a) Schritt 1: Stand die Sache im Gewahrsam eines anderen? .....	30	11
b) Schritt 2: Wurde dieser Gewahrsam aufgehoben und neuer Gewahrsam beim Täter oder einem Dritten begründet? .....	49	16
c) Schritt 3: Zum Schluss muss überprüft werden, ob der festgestellte Gewahrsamswechsel gegen oder ohne den Willen des Gewahrsamsinhabers erfolgte .....	58	19
3. Vollendung – Beendigung .....	69	23
III. Subjektiver Tatbestand .....	70	23
1. Vorsatz .....	71	24
2. Zueignungsabsicht .....	74	25
a) Aneignungsabsicht .....	80	27
b) Enteignungsvorsatz .....	84	28
3. Rechtswidrigkeit der erstrebten Zueignung .....	90	31
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	97	33
V. Täterschaft und Teilnahme .....	98	33
VI. Übungsfall Nr. 1 .....	101	34
<b>C. Besonders schwere Fälle des Diebstahls</b> .....	102	41
I. Überblick .....	102	41
II. Diebstahl aus besonders geschützten Räumen, § 243 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 .....	111	43
1. Überblick .....	111	43
2. Geschützte Räumlichkeit .....	116	44
a) Umschlossener Raum .....	116	44
b) Gebäude .....	119	45
c) Geschäftsraum .....	121	45

	Rn.	Seite
3. Tathandlung .....	122	46
a) Einbrechen .....	123	46
b) Einsteigen .....	126	46
c) Eindringen mit einem falschen Schlüssel oder Werkzeug .....	128	47
d) Sich-Verborgen-Halten .....	131	48
III. Diebstahl von besonders gesicherten Sachen, § 243 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 ...	132	48
IV. Der gewerbsmäßige Diebstahl, § 243 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 .....	139	49
V. Kirchendiebstahl, § 243 Abs. 1 S. 2 Nr. 4 .....	141	50
VI. Der gemeinschädliche Diebstahl, § 243 Abs. 1 S. 2 Nr. 5 .....	142	50
VII. „Schmarotzerdiebstahl“, § 243 Abs. 1 S. 2 Nr. 6 .....	143	51
VIII. Diebstahl von Waffen, § 243 Abs. 1 S. 2 Nr. 7 .....	144	51
IX. Ausschluss eines besonders schweren Falles .....	145	51
X. Versuch und Regelbeispiel .....	151	53
1. Der Täter hat den Diebstahl nur versucht, aber dabei eines der Regelbeispiele verwirklicht .....	152	54
2. Der Täter hat den Diebstahl nur versucht und auch das Regelbeispiel nur „versucht“ (Konstellation 1) und der Täter hat den Diebstahl vollendet, aber das Regelbeispiel nur „versucht“ (Konstellation 2) .....	153	54
XI. Teilnahme am Diebstahl in einem besonders schweren Fall .....	160	56
<b>D. Diebstahl mit Waffen, Bandendiebstahl, Wohnungseinbruchs-diebstahl .....</b>	<b>162</b>	<b>57</b>
I. Überblick .....	162	57
II. Der Diebstahl mit Waffen und gefährlichen Werkzeugen, § 244 Abs. 1 Nr. 1a .....	165	58
1. Überblick .....	165	58
2. Tatmittel .....	167	58
a) Waffe .....	168	59
b) Gefährliches Werkzeug .....	171	59
3. Tathandlung: Bewusstes Beischführen .....	176	61
a) Räumliche Komponente .....	180	63
b) Zeitliche Komponente .....	182	63
III. Diebstahl mit sonstigen Werkzeugen oder Mitteln, § 244 Abs. 1 Nr. 1b .....	183	64
1. Überblick .....	183	64
2. Objektiver Tatbestand .....	185	65
3. Subjektiver Tatbestand .....	191	67
IV. Bandendiebstahl, § 244 Abs. 1 Nr. 2 .....	193	67
1. Bande .....	195	67
2. Unter Mitwirkung eines anderen Bandenmitglieds .....	198	69
3. Strafbarkeit des Teilnehmers .....	203	70
V. Wohnungseinbruchsdiebstahl, § 244 Abs. 1 Nr. 3 .....	205	70
VI. Übungsfall Nr. 2 .....	209	72
<b>E. Schwerer Bandendiebstahl, § 244a .....</b>	<b>211</b>	<b>79</b>
<b>F. Konkurrenzen .....</b>	<b>212</b>	<b>79</b>

	Rn.	Seite
<b>G. Unterschlagung, § 246</b> .....	214	79
I. Überblick .....	214	79
II. Einfache Unterschlagung .....	218	81
1. Objektiver Tatbestand .....	218	81
a) Tatobjekt: Fremde bewegliche Sache .....	219	81
b) Tathandlung: Sich oder einem Dritten zueignen .....	220	81
c) Rechtswidrigkeit der Zueignung .....	236	84
2. Subjektiver Tatbestand .....	237	84
3. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	238	84
III. Veruntreuende Unterschlagung, § 246 Abs. 2 .....	239	84
<b>H. Privilegierungen, §§ 247, 248a</b> .....	244	85
I. Strafantrag, § 247 .....	245	86
II. Strafantrag, § 248a .....	247	86
<b>I. Raub, § 249</b> .....	250	87
I. Überblick .....	250	87
II. Objektiver Tatbestand .....	258	88
1. Fremde bewegliche Sache .....	259	88
2. Wegnahme .....	260	89
a) Auffassung 1 .....	263	89
b) Auffassung 2 .....	267	91
c) Diskussion .....	270	92
3. Nötigungsmittel .....	272	93
a) Gewalt gegen eine Person .....	273	93
b) Drohung mit gegenwärtiger Gefahr für Leib oder Leben .....	278	94
4. Finalzusammenhang .....	281	94
III. Subjektiver Tatbestand .....	288	97
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	290	97
V. Täterschaft und Teilnahme .....	291	97
1. Aufstiftung .....	293	97
2. Abstiftung .....	295	98
3. Umstiftung .....	297	98
VI. Konkurrenzen .....	298	99
<b>J. Schwerer Raub, § 250</b> .....	299	99
I. Überblick .....	299	99
II. Objektiver Tatbestand, § 250 Abs. 1 Nr. 1c .....	303	101
1. Andere Person .....	305	101
2. Gefahr einer schweren Gesundheitsbeschädigung .....	306	101
3. Durch die Tat .....	309	102
III. Objektiver Tatbestand, § 250 Abs. 2 .....	312	103
1. Raub unter Verwendung einer Waffe oder eines anderen gefährlichen Werkzeuges, § 250 Abs. 2 Nr. 1 .....	312	103
2. Bandenraub mit Waffen, § 250 Abs. 2 Nr. 2 .....	320	105
3. Schwere körperliche Misshandlung, § 250 Abs. 2 Nr. 3a .....	321	105
4. Gefahr des Todes, § 250 Abs. 2 Nr. 3b .....	325	105
IV. Subjektiver Tatbestand .....	326	105

	Rn.	Seite
V. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	329	106
VI. Konkurrenzen .....	330	106
<b>K. Raub mit Todesfolge, § 251 .....</b>	<b>331</b>	<b>107</b>
I. Tatbestand .....	334	108
1. Eintritt der Folge .....	334	108
2. Kausalität .....	336	108
3. Unmittelbarkeitszusammenhang .....	337	108
4. Leichtfertigkeit .....	344	109
II. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	346	110
III. Versuch und Rücktritt bei § 251 .....	347	110
IV. Täterschaft und Teilnahme .....	352	111
V. Konkurrenzen .....	355	112
<b>L. Räuberischer Diebstahl, § 252 .....</b>	<b>357</b>	<b>112</b>
I. Überblick .....	357	112
II. Objektiver Tatbestand .....	360	113
1. Diebstahl oder Raub als Vortat .....	361	114
2. Auf frischer Tat betroffen .....	362	114
a) Frische Tat .....	362	114
b) Betroffen .....	368	115
3. Gewalt oder Drohung mit gegenwärtiger Gefahr für Leib oder Leben .....	372	116
III. Subjektiver Tatbestand .....	374	117
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	378	118
V. Täterschaft und Teilnahme .....	379	118
VI. Qualifikation, § 250 und § 251 zwischen Vollendung und Beendigung – Abgrenzungsschwierigkeit zwischen § 249 und § 252 .....	386	120
VII. Konkurrenzen .....	392	122
<b>M. Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, § 316a .....</b>	<b>395</b>	<b>122</b>
I. Überblick .....	395	122
II. Objektiver Tatbestand .....	400	124
1. Kraftfahrzeugführer und Mitfahrer .....	401	124
2. Tathandlung: Verüben eines Angriffs auf Leib, Leben oder die Entschlussfreiheit .....	405	125
3. Ausnutzen der besonderen Verhältnisse des Straßenverkehrs .....	409	126
III. Subjektiver Tatbestand .....	415	128
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	418	129
V. Erfolgsqualifikation, § 316a Abs.3 .....	419	129
VI. Konkurrenzen .....	420	129
VII. Übungsfall Nr.3 .....	421	130
<b>N. Sachbeschädigung .....</b>	<b>423</b>	<b>139</b>
I. Überblick .....	423	139
II. Objektiver Tatbestand .....	430	140
1. Tatobjekt: fremde Sache .....	431	140

	Rn.	Seite
2. Tathandlung/Taterfolg .....	432	140
a) Beschädigen und Zerstören, § 303 Abs.1 .....	432	140
b) „Rechtswidrig“, § 303 Abs. 1 .....	440	142
3. Verändern des Erscheinungsbildes, § 303 Abs. 2 .....	442	143
III. Subjektiver Tatbestand .....	444	144
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	445	144
<b>3. Teil</b>		
<b>Straftaten gegen einzelne Vermögenswerte</b> .....	446	145
<b>A. Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeuges, § 248b</b> .....	446	145
I. Überblick .....	446	145
II. Objektiver Tatbestand .....	447	145
III. Subjektiver Tatbestand .....	457	147
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	458	147
V. Täterschaft und Teilnahme .....	459	147
VI. Konkurrenzen .....	460	147
<b>B. Pfandkehr, § 289</b> .....	461	148
I. Überblick .....	461	148
II. Objektiver Tatbestand .....	465	148
1. Täter .....	466	148
2. Tatobjekt .....	467	149
a) Nutznießungsrechte .....	469	149
b) Pfandrechte .....	470	149
c) Gebrauchsrechte .....	474	150
d) Zurückbehaltungsrechte .....	475	150
3. Tathandlung: Wegnehmen .....	476	150
III. Subjektiver Tatbestand .....	480	151
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	481	151
V. Strafantrag, § 289 Abs. 3 .....	482	151
VI. Konkurrenzen .....	483	151
<b>C. Betrug, § 263</b> .....	484	152
I. Einführung .....	484	152
II. Objektiver Tatbestand .....	492	154
1. Täuschungshandlung .....	493	155
a) Ausdrückliche Täuschung .....	502	158
b) Konkludente Täuschung .....	503	158
c) Täuschung durch Unterlassen .....	513	160
2. Irrtumserregung .....	525	163
3. Vermögensverfügung .....	532	165
a) Handeln, Dulden, Unterlassen .....	534	166
b) Vermögensbegriff .....	536	166
c) Abgrenzung Trickdiebstahl – Sachbetrug .....	551	170
4. Vermögensschaden .....	558	174
a) Schaden trotz objektiver Kompensation .....	564	175
b) Schadensgleiche Vermögensgefährdung .....	564	176

	Rn.	Seite
c) Schaden bei bewusster Selbstschädigung .....	571	180
d) Abgrenzung Dreiecksbetrug vom Diebstahl in mittelbarer Täterschaft .....	574	181
III. Subjektiver Tatbestand .....	579	183
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	586	185
V. Besonders schwere Fälle des Betruges .....	587	185
1. § 263 Abs. 3 S. 2 Nr. 1 .....	588	185
2. § 263 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 .....	589	185
3. § 263 Abs. 3 S. 2 Nr. 3 .....	591	185
4. § 263 Abs. 3 S. 2 Nr. 4 .....	592	186
5. § 263 Abs. 3 S. 2 Nr. 5 .....	593	186
6. § 263 Abs. 5 .....	598	187
VI. Konkurrenzen .....	599	188
VII. Übungsfall Nr. 4 .....	603	189
<b>D. Computerbetrug, § 263a</b> .....	605	196
I. Objektiver Tatbestand .....	610	197
1. Die vier Tathandlungen .....	612	197
a) Unrichtige Gestaltung des Programms, § 263a Abs. 1 Alt. 1 .....	612	197
b) Verwendung unrichtiger oder unvollständiger Daten .....	615	198
c) Unbefugte Verwendung von Daten, § 263a Abs. 1 Alt. 3 .....	617	198
d) Sonstige unbefugte Einwirkung auf den Ablauf .....	631	202
2. Zwischenerfolg: Beeinflussung des Ergebnisses eines Datenverarbeitungsvorgangs .....	632	202
3. Taterfolg: Vermögensschaden .....	633	202
II. Subjektiver Tatbestand .....	635	203
III. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	636	203
IV. Konkurrenzen .....	637	203
<b>E. Versicherungsmisbrauch, § 265</b> .....	638	203
I. Überblick .....	638	203
II. Objektiver Tatbestand .....	641	204
1. Versicherte Sache .....	642	204
2. Tathandlungen .....	644	205
III. Subjektiver Tatbestand .....	647	206
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	650	206
V. Konkurrenzen .....	651	206
<b>F. Erschleichen von Leistungen, § 265a</b> .....	652	207
I. Überblick .....	652	207
II. Objektiver Tatbestand .....	656	208
1. Erschleichen der Leistung eines Automaten .....	657	208
2. Erschleichen der Leistung eines Telekommunikationsnetzes .....	659	208
3. Erschleichen des Zutritts zu einer Veranstaltung .....	660	208
4. Erschleichen der Beförderung durch ein Verkehrsmittel .....	662	209
III. Subjektiver Tatbestand .....	666	210
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	667	210

	Rn.	Seite
<b>G. Erpressung und räuberische Erpressung, §§ 253 und 255 .....</b>	668	210
I. Überblick .....	668	210
II. Objektiver Tatbestand .....	674	211
1. Bekannte Voraussetzungen .....	674	211
2. Vermögensverfügung .....	677	212
a) Der Täter nimmt eine eigene Sache unter Anwendung von Nötigungsmitteln weg .....	684	213
b) Der Täter nimmt eine fremde Sache ohne Zueignungsabsicht weg .....	688	214
c) Der Täter nimmt mit Zueignungsabsicht eine fremde bewegliche Sache weg .....	690	215
III. Subjektiver Tatbestand .....	691	215
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	692	215
V. Konkurrenzen .....	693	215
<b>H. Untreue, § 266 .....</b>	694	215
I. Überblick .....	694	215
II. Objektiver Tatbestand .....	699	217
1. Missbrauchsalternative, § 266 Abs. 1 Alt. 1 .....	700	217
a) Befugnis, über fremdes Vermögen zu verfügen oder einen anderen zu verpflichten .....	701	217
b) Missbrauch der dem Täter eingeräumten Befugnis .....	706	218
c) Vermögensbetreuungspflicht .....	713	220
2. Treuebruchstatbestand .....	717	221
a) Vermögensbetreuungspflicht .....	718	221
b) Verletzung der Vermögensbetreuungspflicht .....	722	222
III. Taterfolg: Vermögensschaden .....	726	223
IV. Subjektiver Tatbestand .....	727	224
V. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	728	224
VI. Täterschaft und Teilnahme .....	729	224
VII. Konkurrenzen .....	730	224
<b>I. Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten, § 266b .....</b>	733	225
I. Überblick .....	733	225
II. Objektiver Tatbestand .....	737	226
1. Täter: Inhaber einer Scheck- oder Kreditkarte .....	738	226
2. Tathandlung: Missbrauchen der durch Überlassung einer Scheck- oder Kreditkarte eingeräumten Möglichkeit, den Aussteller zu einer Zahlung zu veranlassen .....	751	228
3. Taterfolg: Schädigung .....	752	229
III. Subjektiver Tatbestand .....	753	229
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	754	229
V. Strafantrag .....	755	229
VI. Täterschaft und Teilnahme .....	756	229
VII. Konkurrenzen .....	757	229
VIII. Übungsfall Nr. 5 .....	758	230

	Rn.	Seite
<b>4. Teil</b>		
<b>Anschlussdelikte</b> .....	760	237
A. Einführung .....	760	237
B. Begünstigung, § 257 .....	762	237
I. Überblick .....	762	237
II. Objektiver Tatbestand .....	766	238
1. Vortat .....	767	238
2. Tathandlung: Hilfe leisten .....	768	238
III. Subjektiver Tatbestand .....	780	240
1. Vorsatz .....	781	241
2. Vorteilssicherungsabsicht .....	782	241
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	784	241
V. Täterschaft und Teilnahme .....	785	242
C. Hehlerei, § 259 .....	787	242
I. Überblick .....	787	242
II. Objektiver Tatbestand .....	792	243
1. Tatobjekt .....	793	243
a) Sache .....	793	243
b) die ein anderer .....	794	244
c) durch eine gegen fremdes Vermögen gerichtete rechtswidrige Tat erlangt .....	796	244
2. Tathandlung .....	803	246
a) Ankaufen oder sonst einem Dritten oder sich verschaffen .....	804	247
b) Absetzen .....	810	248
c) Absatzhilfe .....	814	249
III. Subjektiver Tatbestand .....	817	249
1. Vorsatz .....	818	250
2. Bereicherungsabsicht .....	819	250
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	821	250
V. Täterschaft und Teilnahme sowie Konkurrenzen .....	822	250
D. Geldwäsche und Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte, § 261 .....	824	251
I. Überblick .....	824	251
II. Objektiver Tatbestand .....	827	252
1. Tatobjekt .....	828	252
2. Tathandlungen .....	833	253
III. Subjektiver Tatbestand .....	837	255
IV. Rechtswidrigkeit und Schuld .....	838	255
V. Besonders schwerer Fall, § 261 Abs. 4 .....	839	255
VI. Konkurrenzen .....	840	255
VII. Übungsfall Nr. 6 .....	841	256
<i>Sachverzeichnis</i> .....		263